

"AEROPORTO 10" : eine Übung für alle!

Autor(en): **Solenthaler, Hans-Ulrich**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **176 (2010)**

Heft 09

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-131201>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«AEROPORTO 10»: Eine Übung für alle!

Im September 2010 findet im Grossraum des Flughafens Zürich eine mehrwöchige Übung mit zivilen Organen und dem Militär unter dem Namen «AEROPORTO 10» statt. Rund 5000 Armeeangehörige und zivile Behördenvertreter stehen im Einsatz. Der Kommandant der Territorialregion 4 berichtet über die Ziele und Inhalte. *Be*

Hans-Ulrich Solenthaler

Seit mehreren Jahren bereiten die Verantwortlichen des Kantons und des Flughafens Zürich gemeinsam mit der Territorialregion 4 die Übung «AEROPORTO 10» vor. Eine Übung, die zum Ziel hat, die Führungs- und Einsatzfähigkeit bestimmter ziviler und militärischer Kräfte zu trainieren sowie eine gemeinsame Leistung zu Gunsten des Flughafens zu erbringen. Dabei unterstützt die Armee insbesondere die zivilen Sicherheitsorgane und das Grenzwachtkorps bei der Bewältigung spezieller Ereignisse.

Erhöhter Schutz des Flughafens

In der Zeit vom 6. bis zum 29. September 2010 werden sechs Bataillone sowie weitere Formationen zur Unterstützung der zivilen Partner eingesetzt. Diese Einsätze basieren auf einem schlüssigen Szenario nach dem insbesondere der Kanton Zürich entsprechende Unterstützung anforderte und diese auch erhielt. Der primäre Auftrag der Truppe ist es, subsidiär einen erhöhten Schutz des Flughafens sowie seiner An- und Abflugschneisen zu gewährleisten. Sekundär werden während der Übung auch zahlreiche Ereignisse ein gespielt, die es seitens der Übungs-

teilnehmer bestmöglich zu meistern gilt. Zur realistischen Erfüllung des militärischen Auftrages über mehrere Wochen hinweg wird zudem auch die Ablösung eines Verbandes in Echtzeit geübt.

Grosse Herausforderung

Selbstredend darf der ordentliche Betrieb des Flughafens mit seinen rund 60 000 Passagieren und 1000 Tonnen Fracht pro Tag weder beeinträchtigt noch gestört werden. Deshalb stehen die militärischen Kräfte vor allem ausserhalb des eigentlichen Flughafenareals im Einsatz. Dennoch meinen wir, mit den zivilen Organen eine anspruchsvolle und herausfordernde Übung geplant zu haben, um weitere wichtige Erkenntnisse zur lagegerechten Optimierung der Sicherheit am Flughafen Zürich gewinnen zu können.

Militärische «Subziele»

Ich werde mich während der Übung auch auf verschiedene «Subziele» konzentrieren. So steht für mich die reibungslose Integration der «militärischen Mittel der ersten Stunde» ebenso im Fokus des Interesses wie die einsatzbezogene Ausbildung und die zeitgerechte Einsatzbe-

Spezielle Info:

Am Mittwoch, 29. September, 13.30 Uhr, findet zum Abschluss der Übung «AEROPORTO 10» auf dem Waffenplatz Kloten-Bülach ein Truppenvorbeimarsch statt. Interessierte Zuschauer sind herzlich willkommen.

Gratis-Hotline während der Übung «AEROPORTO 10»: 0800 780 008

Entsprechende Infos sind während der Übung auch auf www.terreg4.ch zu finden!

reitschaft der Verbände. Zudem möchte ich sehen, wie gut unsere Formationen mit zivilen Organen zusammen arbeiten und welche Leistungen sie in welcher Zeit erbringen. Hierfür erwarte ich von allen Stufen und zu jeder Zeit das Engagement und den Willen, geeignete Lösungen zeitgerecht anzustreben und umzusetzen.

Lehrreiche Übung

Als Kommandant der Territorialregion 4 freue ich mich auf die Übung «AEROPORTO 10». Ich bin überzeugt, dass wir seitens der Armee viel Positives einbringen und für die Zukunft einiges lernen können. ■

